

Technisches Merkblatt

Oberflächenprodukte

impralan-DS600

Wasserbasierender, strapazierfähige Türenbeschichtung für Holz im Innen- und Außenbereich

Anwendungsgebiete	Für Bauteile im Innen- und Außenbereich, speziell für maßhaltige Holzbauteile wie z.B. Haustüren entsprechend der Richtlinien des Instituts für Fenstertechnik e.V. Rosenheim.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none">• Farbstabil• Blockfest• Dehnfähig• Guter Verlauf• Leichte Verarbeitung• Kurze Trockenzeit• Wasserabweisend und wetterbeständig• Robuste Oberfläche• Geprüft nach DIN EN 71-3 „Europäische Norm für Spielzeugsicherheit“• Eignungsnachweis nach DIN EN 927-2 zur Beschichtung maßhaltiger Holzbauteile im Außenbereich• Dichte ca. 1,16 g/cm³ bei 20° C
Zusammensetzung	Acrylatdispersionen, Titandioxid, Wasser, Glykole, Additive, Konservierungsmittel.
Farbtöne	ROG 9110 weiß und ROG 0000 Farblos Abmischungen nach ROG-Farbtönen, RAL-, NCS-Farbkarten etc. sind über das impra [®] -Farben-Mischcenter möglich. Misch- und Sonderfarbtöne sind vor der Verarbeitung anhand eines Probeanstriches zu prüfen. Eine Farbtonbeanstandung ist vor der Objektausführung anzuzeigen. Danach werden keine Mängelanzeigen anerkannt.
Glanzgrad	Seidenglänzend
Verpackung	Standard: 2,5 ltr.-, 5 ltr.-, 20 ltr.-Gebinde. Weitere Gebindegrößen auf Anfrage.
Anwendungsverfahren	Spritzverfahren (Airless, Airmix).
Aufbringmenge	150 - 300 ml/m ² , in 1 - 2 Arbeitsgängen. Der Verbrauch kann je nach Untergrund und Applikationsverfahren abweichen. Der genaue Verbrauch ist anhand einer Probefläche zu

	ermitteln.																	
Vorbereitung des Untergrundes	<p>Der Untergrund muss sauber, fest und tragfähig sein. Die Holzfeuchtigkeit soll 12% - 14 % betragen. Tropische Hölzer ggf. zuvor mit Universalverdünnung abwaschen.</p> <p>Holz im Außenbereich je nach Anforderung der DIN 68800 mit impra®lan-Grund I100 oder impra®lan-Grund G250 vor Bläue und Fäulnis schützen.</p> <p>Weitere Informationen zur Untergrundvorbereitung und zum konstruktiven Holzschutz können dem BFS-Merkblatt 18 entnommen werden.</p>																	
Verarbeitungshinweise	<p><u>Allgemeines</u></p> <p>Vor Gebrauch gut aufrühren. Für den Zwischenschliff Schleifpapier (Körnung 180) oder Schleifvlies einsetzen. Zur Vermeidung von Verwindungen, Holzbauteile allseitig beschichten. Verarbeitung und Trocknung nicht unter + 10° C (Umluft, Untergrund und Material) und nicht in praller Sonne.</p> <p>Um eine schnellere Durchtrocknung und Oberflächenhärte zu erzielen, kann das Produkt mit max. 8% impra®lan-Härter (200 ml auf 2,5 ltr.) zusätzlich vernetzt werden.</p> <p>Topfzeit: 2 Stunden. In dieser Zeit sollte das Material verarbeitet sein. Die Verträglichkeit von Dichtungen mit impralan-DS600 ist zu prüfen. Dichtungen auf Basis Silikon- oder Butylkautschuk sind geeignet. Bei Anwendung auf Hölzern mit hohem Anteil an Holzinhaltsstoffen, wie z.B. Meranti, kann es zu Verfärbungen kommen. In diesem Fall ist eine Zwischenbeschichtung mit impra®lan-Vorlack V100 erforderlich.</p> <p>Nach den Richtlinien für Fensterbeschichtungen, herausgegeben vom Bundesausschuß Farbe und Sachwertschutz sowie der VOB, sind Holzbauteile vor Einbau in Gebäuden allseitig mit mindestens einer Grund- und Zwischenbeschichtung (Trockenschichtdicke mindestens 30/50 µm, siehe VFF-Merkblatt HO.03) zu versehen.</p> <p><u>Spritzverfahren</u></p> <table border="1"> <thead> <tr> <th rowspan="2">Verfahren</th> <th colspan="2">Düsengröße</th> <th rowspan="2">Spritzdruck in bar</th> <th rowspan="2">Max. Nassfilmstärke in µm</th> </tr> <tr> <th>in inch</th> <th>in mm</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Airless</td> <td>0,009- 0,011</td> <td>0,23- 0,28</td> <td>130</td> <td>225</td> </tr> <tr> <td>Airmix</td> <td>0,009- 0,011</td> <td>0,23- 0,28</td> <td>80-90</td> <td>225</td> </tr> </tbody> </table>	Verfahren	Düsengröße		Spritzdruck in bar	Max. Nassfilmstärke in µm	in inch	in mm	Airless	0,009- 0,011	0,23- 0,28	130	225	Airmix	0,009- 0,011	0,23- 0,28	80-90	225
Verfahren	Düsengröße		Spritzdruck in bar	Max. Nassfilmstärke in µm														
	in inch	in mm																
Airless	0,009- 0,011	0,23- 0,28	130	225														
Airmix	0,009- 0,011	0,23- 0,28	80-90	225														
Empfohlener Beschichtungsaufbau für Türen	<p><u>MDF-system:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • 175 ml/m² impra®lan-Vorlack V600 • Zwischenschliff • 2 x 150 ml/m² impralan- DS600 <p><u>Dreischichtsystem:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • impra®lan-Grund G250 • Zwischenschliff • 180-200 ml/m² impra®lan-Vorlack V100 • 150 ml/m² impralan-DS600 <p>Weitere kundenangepasste Beschichtungsaufbauten sind auf Anfrage möglich.</p>																	
Trockenzeit	<p>Staubtrocken: nach ca. 1 Stunde Überarbeitbar: nach ca. 4 Stunden</p> <p>Die Angaben gelten bei Normklima 23/50 DIN 50014. Höhere Luftfeuchtigkeit sowie niedrigere Temperatur verzögern die Trocknung.</p>																	

Verdünnung	Falls erforderlich mit maximal 10 % Wasser verdünnen.
Reinigung der Arbeitsgeräte	Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen, nicht eintrocknen lassen.
Anwendungseinschränkungen	Bei tropischen und gerbstoffreichen Hölzern kann es zu Trocknungsverzögerungen, Verfärbungen und Anhaftungsstörungen kommen. Wir empfehlen deshalb eine Probebeschichtung.
VOC-Gehalt (g/L)	75 – 85 g/L (Kat. 1e / Wb): max. 130 g/L
CLP-Verordnung	impralan-DS600 ist gemäß CLP-Verordnung nicht eingestuft. Signalwort: entfällt Piktogramm: entfällt
H- und P-Sätze	Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on,- Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
Arbeitssicherheit	Bei der Verarbeitung sind die für den Arbeits- und Unfallschutz geltenden Vorschriften zu beachten. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Spritznebel nicht einatmen. Während und nach der Verarbeitung für gründliche Belüftung sorgen. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Verwender erhältlich.
Lagerung/Transport	Kühl, jedoch frostfrei lagern. Gebinde nach Gebrauch gut verschließen. Im Originalgebinde so lagern, dass es nur sachkundigen Personen zugänglich ist. Haltbarkeit bei kühler Lagerung siehe Gebindeetikett. RID/ADR: Entfällt.
Umweltschutz	impralan-DS600 darf nicht ins Erdreich, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen. Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung gemäß VwVwS, Anhang 4). AVV-Abfallschlüssel-Nr. 08 01 12.
Dieses Merkblatt soll Sie beraten. Im Hinblick auf die vielseitige Anwendungsmöglichkeit kann jedoch keine Gewähr für den Einzelfall übernommen werden. Dies gilt auch dann, wenn von uns eine anwendungstechnische Beratung erbracht wurde. Solche Beratungen erfolgen unverbindlich, jedoch nach bestem Wissen auf der Basis unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Mündliche Vereinbarungen und Zusicherungen bedürfen grundsätzlich der schriftlichen Bestätigung.	

2020-02-22